

Muntadas



Muntadas

Antonio Muntadas wurde 1942 in Barcelona geboren. Seit 1977 ist er über lange Zeitspannen hin Fellow am Center gewesen (1980 Rockefeller Fellow).

Er beschreibt sich selbst als "Künstler, der mit den Medien arbeitet, mit Kommunikationssystemen und in enger Verbindung mit den Gesellschaftswissenschaften".

Seine Beobachtungen von Obsessionen (der Stier in spanischen Gesellschaften "Pamplona-Graza", Guggenheim Museum, 1980) führt zur Medien-Analyse und Medien-Kritik ("The Last Ten Minutes — Washingtons Kassel Moscow", documenta 6, Kassel 1977).

Die Chancen der Telekommunikation haben Muntadas ebenso sehr beschäftigt ("The Pacific Rim Slow Scan Project Vancouver, Cambridge, Cook Islands", 1979) wie die Kalamitäten der subjektiven Medien-Perzeption ("On Subjectivity", 1978; "Between the Lines", 1979).



Antonio Muntadas: "Pacific Rim", Foto: Anne Bray



Antonio Muntadas: "Pacific Rim", Foto: Anne Bray